



Klub der Liesinger Volkspartei

Die neue
Volkspartei
Liesing

Die gefertigten BezirksrätInnen des Klubs der Volkspartei Liesing stellen gemäß der Wiener Stadtverfassung zur Sitzung der Liesinger Bezirksvertretung am 16.12.2020 folgenden

Antrag betreffend Unterstützung der Liesinger Wirtschaft

Die zuständigen Stellen der Wiener Stadtverwaltung werden ersucht, eine bezirksweite Vernetzungsmöglichkeit für Unternehmerinnen und Unternehmer zu schaffen, die regionale Produkte und Dienstleistungen des Bezirks fördert. Darüber hinaus werden die zuständigen Stellen der Stadt Wien aufgefordert, Möglichkeiten zu schaffen, damit junge Menschen einen Überblick darüber haben, welche Lehrverhältnisse in Liesinger Unternehmen angeboten werden. Konkret geht es um die Vernetzung von 3 Gruppen:

- Unternehmen (Business to Business),
- Unternehmen und Konsumenten (Business to Consumer) sowie
- Unternehmen und Auszubildende (Lehrstellensuchende).

Um dies zu ermöglichen könnte gemeinsam mit bestehenden Wirtschaftsinitiativen des Bezirks eine Plattform geschaffen werden, die Unternehmen im Bezirk vernetzt sowie einen Überblick für die LiesingerInnen bietet, welche Produkte und Dienstleistungen in unserem Bezirk angeboten werden. Diese Plattform kann darüber hinaus einen Überblick geben, welche Unternehmen im Bezirk Lehrverhältnisse anbieten.

Physische Events in post-corona Zeiten sowie ein Folder in Form einer Unternehmensübersicht, den es bereits teilweise durch Initiativen gibt, sollen das Angebot für die Bezirksstärkung unseres Unternehmertums abrunden.

Begründung:

Vernetzung Business to Business

Unternehmen in Liesing, allen voran KMUs aus dem Bereich Handel, sind seit längerem mit steigendem Kaufkraftabfluss in Richtung internationalen Online-Handel konfrontiert. COVID-19 und die damit verbundenen Lockdowns haben die wirtschaftliche Situation zunehmend verschärft. Die COVID-19-Krise hat aber auch gezeigt, dass internationales Sourcing nicht immer friktionslos funktioniert und dass Outsourcing in Billiglohnländer nicht immer die beste Entscheidung ist. Eine Rückbesinnung auf die Qualität der heimischen/regionalen Wirtschaft ist gefordert. Die Vernetzung von Unternehmen aus dem Bezirk soll auch den gegenseitigen Wissens- und Erfahrungsaustausch intensivieren, die Basis für die Generierung von neuen und kreativen Geschäftsideen sein, die Bildung von Kooperationen und strategischen Partner-



Klub der Liesinger Volkspartei

Die neue
Volkspartei
Liesing

schaften sowie die Auftragsvergabe an Unternehmen im eigenen Bezirk fördern und letztendlich der Bündelung von gemeinsamen Interessen in Hinblick auf den Wirtschaftsstandort Liesing dienen.

Vernetzung Business to Consumer

Wie bereits unter dem Punkt B2B angeführt, steigen die Online-Einkäufe stetig an. KonsumentInnen starten ihre Suche immer häufiger gleich im Internet, anstatt auf Angebote ums Eck zurückzugreifen. Viele Menschen wissen oft gar nicht, dass das gleiche Angebot zu ähnlichen Konditionen, dafür mit zusätzlichem Service, auch im eigenen Bezirk erhältlich ist.

Vernetzung Unternehmen mit Auszubildenden

Mehr als 3.000 SchülerInnen besuchen derzeit eine allgemeinbildende Pflichtschule (ausgenommen Volksschulen) in Liesing. Ein beachtlicher Teil diese SchülerInnen würde nach der Pflichtschule gerne in ein Lehrverhältnis einsteigen. Die besondere Herausforderung besteht darin, dass die SchülerInnen keinen Überblick darüber haben, welche Unternehmen im Bezirk Lehrstellen anbieten. Dabei sind mehr als 8.000 Unternehmen in Liesing ansässig – von EPUs über Familienbetriebe bis hin zu Großunternehmen mit mehr als 1.000 Beschäftigten. Viele dieser Unternehmen bieten auch Lehrstellen an.

MMag. Birgit Höfler, MBA
Bezirksrätin

Mahmudur Rahman, MSc
Bezirksrat

Tatjana Stock
Bezirksrätin

Dominik Bertagnol, MSc
Bezirksvorsteher-Stv.

Philipp Stadler-Simbürger
Klubobmann